

## LNR Development vergibt Gastronomie an DOTS Group â€“ BILD

ID: LCG21139 | 01.05.2021 | Kunde: LNR Development | Ressort: Wirtschaft Ã–sterreich | APA-OTS-Meldung

**Entscheidung über Pachtvertrag für Art-Déco-Bau am Wiener Naschmarkt ist gefallen. Unternehmer Martin Ho überzeugt mit Ganztageskonzept und neuem Auftritt für Artspace.**

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – LNR Development hat sich nach intensiven Verhandlungen mit der DOTS Group von Unternehmer **Martin Ho** über die gastronomische Zukunft des Art-Déco-Baus (1010 Wien, Friedrichsstraße 7) geeinigt. Unter dem Namen „Kleines Haus der Kunst“ (KHK) blickt er einer vielversprechenden Zukunft entgegen und wird der Kultur einen öffentlich zugänglichen Raum bieten. Mit der Entwicklung des neuen Markenauftritts für die Immobilie wurde ebenfalls die DOTS Group beauftragt. Konzeption, Entwicklung und Umsetzung der neuen Kultur-Brand „Kleines Haus der Kunst“ verantwortet Kreativdirektor **Sammy Zayed** (Tatendräng) gemeinsam mit der Designagentur Valence.

„Die DOTS Group von **Martin Ho** hat schon mehrfach zeitgenössische Kunst und exzellente Gastronomie unter einem Dach zu einem Gesamtkonzept vereint. Mit dieser Erfahrung, einem kulturrainen Publikum und einem präzise durchdachten Konzept ist der Grundstein für die gedeihliche Zukunft der Immobilie als Bereicherung im Wiener Gastronomie- und Kulturleben gelegt“, erklärt LNR-Development-Geschäftsführer **Lukas Neugebauer**. Er ergänzt: „Unter dem neuen Namen ‚Kleines Haus der Kunst‘ wird die Immobilie ihr 100-jähriges Jubiläum feiern und sieht einer prächtigen Zukunft entgegen.“

„Ich danke für das Vertrauen, einen neuen Kultur-Hot-Spot in Wien von Beginn an mitzugestalten. Der weltoffene Geist des Hauses findet sich im neuen Lokal der DOTS Group wieder“, sagt Ho.

Unter dem Namen „404 – Don't Ask Why“ wird ein Ganztageslokal eröffnen, das eine gastronomische Ergänzung zum Naschmarkt darstellt und die kulturelle Belebung des Hauses befruchten wird. Das Konzept der DOTS Group sieht eine optimale Nutzung der Flächen unter Einbeziehung der historischen Architektur vor. Die Bespielung der Terrassenflächen öffnet das Haus für Einheimische und internationale Gäste an der stark frequentierten Achse zwischen Naschmarkt und Wiener Innenstadt. Das hochwertige kulinarischen Angebot sieht auch einen attraktiven Brunch an den Sonntagen vor. Die Adresse soll als After-Work-Treff etabliert werden und für einen regen Austausch zwischen Wiener und internationalem Publikum sorgen. Nach Umbauarbeiten soll das „404 – Don't Ask Why“ bereits im Mai 2021 eröffnen.

Über vertragliche Details wurde Stillschweigen vereinbart. Die Pläne für die kulturelle Nutzung werden voraussichtlich Anfang Juni 2021 finalisiert sein.

## Über LNR Development

LNR Development wurde 2011 als expandierender Projektentwickler in Ostösterreich gegründet. Im Wohnimmobiliensegment wurden seither 60.000 Quadratmeter Fläche mit einem abgeschlossenen Projektvolumen von 300 Millionen Euro realisiert. Dadurch entstanden 500 neue Wohneinheiten im Ballungsraum. Seit 2015 widmet sich LNR Development verstärkt Projekten in der Bundeshauptstadt und fördert kulturelle Initiativen mit Fokus auf multinationalen Austausch. Aktuell befinden sich 600 Wohneinheiten in Errichtung und das laufende Projektvolumen überschreitet 400 Millionen Euro. Weitere Informationen auf

[lnr.at](http://lnr.at)

**+ + + BILDMATERIAL + + +**

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf [leisure.at](https://www.leisure.at)

(Schluss)